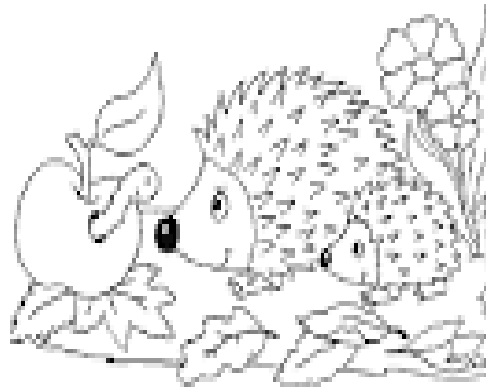
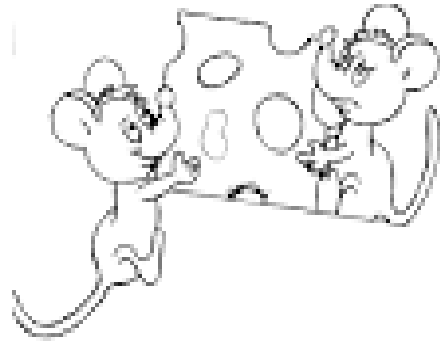


# ***DIE POST***



**September 2020**

Liebe Eltern,

die Elternratswahl ist beendet und es gab dieses Jahr eine überaus erfreuliche Wahlbeteiligung mit insgesamt 37 Stimmen.

Wir freuen uns ihnen mitzuteilen, dass Frau Denise Krauber zur 1. Elternratsvorsitzenden



und Frau Stella Binder zur 2. Elternratsvorsitzenden gewählt wurden.



Wir gratulieren ihnen ganz herzlich und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit für das kommende KiTa Jahr. Ebenso bedanken wir uns beim „alten“ Elternrat für ihren Einsatz im vergangenen KiTa-Jahr.

In den nächsten Tagen finden Sie dann an der Elterninformationswand die Kontaktdaten des neuen Elternrates, damit sie sich bei Bedarf mit ihnen austauschen können.

Nun möchten wir uns einmal bei Ihnen bedanken.

Seit unserer Info zum Thema gesundes Frühstück und Vermeidung von Zucker, haben wir schon tolle Veränderungen wahrgenommen. Den Kindern ist der Umgang mit Süßigkeiten, gesunden und ungesunden Lebensmitteln viel bewusster geworden. Erst kürzlich hat ein Kind beim Mittagessen den Ketchup abgelehnt mit der Begründung „... da ist Zucker drin, das ist ungesund.“

Auch die Brotdosen sind mittlerweile ausgewogen gefüllt und wenn sich hier **mal** ein Nutellabrot befindet, ist das natürlich in Ordnung. ☺

Wir freuen uns sehr über diese positive Veränderung zum Wohle der Gesundheit ihrer Kinder. Weiter so!

Im Anhang finden Sie unsere diesjährige Bedarfsabfrage (außer bei den Maxi Kindern) und eine Zufriedenheitsabfrage.

Nutzen Sie die Bedarfsabfrage bitte vorausschauend. Bereits im November beginnen unsere Planungen für das neue KiTa- Jahr 2021. Scheuen Sie sich auch nicht, bei Fragen anzurufen, oder uns persönlich anzusprechen.

Über eine rege Teilnahme bei der Zufriedenheitsabfrage würden wir uns auch sehr freuen.



In unseren Dienstbesprechungen tauschen wir uns immer wieder darüber aus, ob es Rückmeldungen seitens der Eltern zur aktuellen Situation gibt. Dies ist bisher kaum der Fall, woraus wir schließen, dass soweit alles in Ordnung ist. Auch der Briefkasten „stille Post“ wurde bisher nicht genutzt.

Nutzen Sie bitte auch in diesem Fall gerne die Abfrage, um uns dies zurück zu melden. Wir sind sehr bemüht die Zusammenarbeit mit Ihnen im Rahmen unserer derzeitigen Möglichkeiten aufrecht zu erhalten, hierfür sind wir jedoch auf ihre Mitarbeit angewiesen.

Zur Planung der Schließungstage im nächsten Jahr gibt es seitens unserer Geschäftsstelle auch schon eine Aussage bezüglich der Anzahl. Es wird, wie in jedem Jahr, 25 Schließtage geben. Davon: 15 Tage in den Sommerferien (2. Hälfte), 4 Tage zwischen Weihnachten und Neujahr, 1 Brückentag, 1 Tag für unseren Betriebsausflug und 4 Konzeptionstage.

Den Termin für die Sommerferien 2021 haben sie ja bereits in der letzten Post erhalten, alle weiteren werden wie immer, erst mit dem neuen Elternrat abgestimmt und Ihnen dann schnellstmöglich bekannt gegeben.

Nach den Herbstferien beginnen wir auch wieder mit unseren gruppenübergreifenden Donnerstagsgruppen. Ab dem 29. Oktober treffen sich jeden Donnerstag alle Zwerge, Entdecker, Waldläufer und Maxis für besondere altersentsprechende Angebote.

Die Zwerge (Einschulungsjahrgang 2024), werden in diesem Jahr von Frau Langhans und Frau Sobiegalla betreut.

Die Entdecker (Einschulungsjahrgang 2023) treffen sich mit Frau Käppel, Frau Schröer und bis zu den Osterferien Frau Galati.

Die Waldläufer (Einschulungsjahrgang 2022), gehen mit Frau Ferraro, Frau Crispian und Frau Kircher auf Tour.

Die Maxis (Einschulungsjahrgang 2021), erleben ihr letztes KiTa Jahr mit Frau Hanses, Frau Sandor, Frau Herrmann und nach den Osterferien Frau Galati.

Das St. Martinsfest klopft auch schon an die Tür. Leider wird es seitens der Gemeinde in diesem Jahr keinen Martinsumzug geben und auch für uns sind die Corona Auflagen so streng, dass wir uns entschieden haben dieses Jahr eine andere Art des Feierns zu nutzen. Dieses gemütliche Fest des Teilens, und die damit verbundenen Werte weiterzugeben, lassen wir uns grade in der jetzigen Zeit nämlich nicht nehmen.

In den nächsten Tagen beginnen wir in unserer Kreativwerkstatt mit dem Basteln der Laternen. Am 11. November besuchen wir dann mit den



Kindern, nach Altersgruppen aufgeteilt (Zwerge, Entdecker, etc.) die Kirche. Hier dürfen die Kinder ihre Laternen leuchten lassen, wir erzählen gemeinsam die Legende von St. Martin, beten und die Kinder bekommen von uns die Martinslegende in einem kleinen Theater vorgespielt. Anschließend wird zurück in der KiTa, pro Gruppe eine Martinsbrezel geteilt. Uns ist es an dieser Stelle besonders wichtig die dahinterstehenden Werte an die Kinder weiterzugeben. Nicht das Event zählt, sondern die Botschaft. Selbstverständlich werden wir diesen Tag im Rahmen unserer pädagogischen Arbeit mit Fotos festhalten,

damit Sie sich an diesen dann in den Portfolios ihres Kinds erfreuen können.